

„O heilige Mutter Gottes, wenn Du mein Flehen erhörst und den Gatten wohl erhalten wieder zu mir zurückführst, so erbaue ich statt des Kreuzes hier aus schlichtem Holze ein steinernes Denkmal für alle Zeiten, der Gegend zur Zierde und Ehre.“

Und weil sie nicht reich war, so setzte sie sich an den Fuß dieses hölzernen Kreuzes und spann eifrig Tag und Nacht, um aus dem Erlöse ihrer Arbeit die Kosten zu bestreiten. Tage, Monate, Jahre gingen hin, die treue Spinnerin saß am Fuße des Kreuzes, weinte, betete, spann und schaute den Weg hinab, den einst ihr braver Mann gezogen war, zum Kampfe um das heilige Grab.

Wie ging es einstweilen dem braven Wiener? Er hatte indeß mit frommen Muthe am Jordanflusse gekämpft, sein tapferes Blut war aus mehr als einer Wunde geflossen, der Christen Eifer wurde durch manchen hehren Sieg gekrönt und Viele kehrten wieder aus dem heiligen Kriege; doch er — er gerieth schwer verwundet in des Feindes Hand, er mußte im Saracenenlande Ketten tragen, lange, lange Jahre. Endlich brach er durch List und Kraft seine Fesseln und entfloß glücklich der schweren Haft.

Einstweilen saß die treue Gattin noch immer und spann fleißig in jeder Witterung. Mit Staunen sahen die zahlreichen Fremden, welche die Straße daher kamen, die junge Frau an ihrer Arbeit und bald war sie nur unter dem Namen: „Die Spinnerin am Kreuz“ bekannt. Da man von ihrer frommen Absicht Kunde hatte, so gab es Niemand, der nicht gerne von ihrem Gespinnste kaufte, man feilschte nicht, sondern reiche Leute überzahlten selbst in großmüthigster Weise das Angekaufte. So kam es denn, daß sich bald der Schatz mehrte und sie den Bau der steinernen Säule beginnen konnte.

Die Säule war vollendet, noch immer saß das treue Weib am Fuße derselben, des Gatten harrend. Da, eines Tages, blüht es auf der Höhe von Waffen, das Kreuzheer ist zurückgekehrt, es naht sich dem Kreuze und aus der Mitte desselben springt ein Mann hervor — er ist's — den das arme Weib so lange erwartet hatte, sie liegt vor Freude ohnmächtig in seinen Armen.